

Dienstag, 28. Dezember 2010, 20:00 Uhr, Herkulesaal der Residenz

Sol Gabetta

Progetto Vivaldi

Mit ihrem Spiel, so scheint es, umarmt sie nicht nur ihr Instrument, sondern auch ihr Publikum: Sol Gabetta gehört zu den wenigen Künstlern, die es derzeit schaffen, mit klassischer Musik die Pop-Charts zu erobern und zugleich in den Klassik-Top-Ten Spitzenplätze einzunehmen. Nach dem überwältigenden Erfolg ihrer CD-Produktion „Progetto Vivaldi“ erfüllt sie sich mit der „Capella Gabetta“ einen musikalischen Traum und kreierte mit ihrem Bruder Andrés Gabetta und einer handverlesenen Schar von Musikern Barockprogramme, die das Violoncello im Glanz jener Zeit erstrahlen lassen.

Durante: Concerto Grosso Nr. 2 g-moll

Vivaldi: Cellokonzerte RV 416 g-moll, RV 420 a-moll, RV 411 F-Dur, Concerto „L'autunno“ RV 293 op. 8 Nr. 3

Durante: Concerto Nr. 8 A-Dur „La Pazzia“

Leo: Konzert für Violoncello und Orchester A-Dur (1737)

Geminiani: Concerto Grosso op. 3 Nr. 6

Sol Gabetta, Violoncello

Capella Gabetta

Andrés Gabetta, Violine & Leitung

Preise: € 69 | 59 | 49 | 39 | 29 | 16